

Auszug aus dem Protokoll des Stadtrats von Zürich

vom 13. Dezember 2017

1048.

Tiefbauamt, Bericht über das Bauprogramm für die Jahre 2018–2020 für die Strassen mit überkommunaler Bedeutung, Zuschrift

IDG-Status: öffentlich

Auf Antrag des Vorstehers des Tiefbau- und Entsorgungsdepartements wird an den Regierungsrat geschrieben:

Mit der vorliegenden Zuschrift erstattet der Stadtrat dem Regierungsrat den gemäss § 44 des kantonalen Strassengesetzes (StrG, LS 722.1) vorgesehenen Bericht über das Bauprogramm der nächsten drei Jahre für die Strassen mit überkommunaler Bedeutung auf dem Gebiet der Stadt Zürich. Überkommunale Bedeutung haben die im kantonalen und regionalen Gesamtplan festgelegten Strassen.

1. Einleitende Bemerkungen

Zu beachten ist, dass das Bauprogramm für die Jahre 2018–2020 aus verschiedenen Gründen Abweichungen erfahren kann:

Auf der einen Seite zeigt die Erfahrung, dass während des Zeitraums, für den Bericht erstattet wird, neuer Handlungsbedarf für die Umsetzung von Projekten entstehen kann, die nicht im Bauprogramm aufgeführt sind. Soweit solchen Vorhaben grössere Priorität als den im Bauprogramm berücksichtigten Projekten zugemessen werden muss, kann dies zu Verschiebungen führen. Auf der anderen Seite ist es möglich, dass Projekte, die im Bauprogramm enthalten sind, Verzögerungen erfahren, sei es aus rechtlichen Gründen (Einsprachen) oder aufgrund von technischen Schwierigkeiten (bauliche oder witterungsbedingte Gründe). Das Bauprogramm ist deshalb als rollende Planung zu verstehen.

2. Grundlagen für das Bauprogramm

Die Angaben für das Jahr 2018 entsprechen dem Voranschlag des Tiefbauamts der Stadt Zürich (Stand August 2017), einschliesslich den Nachtragskrediten zum Voranschlag des Tiefbauamts für die Bauprojekte für die Strassen mit überkommunaler Bedeutung. Über den Voranschlag und über die Nachtragskredite wird der Gemeinderat im Dezember 2017 beschliessen.

Die im Bauprogramm enthaltenen Bauprojekte, die umgesetzt werden sollen, werden dem Regierungsrat zu gegebener Zeit nach § 45 StrG zur Genehmigung unterbreitet.

3. Bauprogramm für die Jahre 2018–2020

Im Bauprogramm werden die Aufwendungen für Neu- und Ausbauten, Unterhalt, Reparaturen sowie für Erneuerungen zwecks Anrechnung an die Bau- bzw. Unterhaltspauschale separat ausgewiesen.

3.1 Bauprogramm der Projekte zur Anrechnung an die Baupauschale einschliesslich Grossprojekte

	2018 Fr.	2019 Fr.	2020 Fr.
Total Geschäftsbereiche TAZ	41 404 900	46 406 000	46 275 700
davon Mythenquai	0	2 527 840	2 904 150
davon Lagerstrasse	6 010 503	2 933 750	3 500 000
davon Regensdorfer- und Frankentalerstrasse	1 557 894	1 630 400	0
davon Bellerivestrasse	101 900	4 789 300	4 381 700
davon Limmattalstrasse	1 261 716	2 139 900	0

davon Uraniastrasse und Sihlstrasse	0	726 039	3 146 164
davon Mythenquai	1 597 017	2 302 940	0
davon Hohlstrasse (Überführung über SBB)	3 499 125	1 641 525	123 625
davon Stadttunnel Nutzung Velo	0	4 074 943	3 892 580
davon Lehnenviadukt	0	1 019 000	6 827 300
davon Hohlstrasse (Hohlstrasse 481 bis Luggwegstrasse)	1 324 700	1 182 059	0
davon Lärmschutzmassnahmen	10 450 666	12 126 708	11 749 488
Total Grossprojekte	15 352 855	24 967 696	24 775 519
Total Geschäftsbereiche TAZ (ohne Grossprojekte)	26 052 045	21 438 304	21 500 181
Total weitere städtische Dienstabteilungen	700 000	700 000	700 000
ERZ Entsorgung + Recycling Zürich	0	0	0
Elektrizitätswerk Zürich	250 000	250 000	250 000
Dienstabteilung Verkehr	250 000	250 000	250 000
Grün Stadt Zürich	200 000	200 000	200 000
Total aller Dienstabteilungen	42 104 900	47 106 000	46 975 700

Folgende Grossprojekte sind in den nächsten Jahren geplant: Mythenquai, Lagerstrasse, Regensdorfer- und Frankentalerstrasse, Bellerivestrasse, Limmattalstrasse, Urania- und Sihlstrasse, Mythenquai, Hohlstrasse (Überführung über SBB), Stadttunnel Nutzung Velo, Lehnenviadukt und Hohlstrasse (Hohlstrasse 481 bis Luggwegstrasse). Die Gesamtkosten dieser Grossprojekte betragen rund Fr. 97 815 896.–; davon werden voraussichtlich rund Fr. 78 047 511.– zur Anrechnung an die Baupauschale bis etwa im Jahre 2021 beantragt.

3.2 Bauprogramm der Projekte zur Anrechnung an die Unterhaltspauschale einschliesslich Grossprojekte

	2018 Fr.	2019 Fr.	2020 Fr.
Total Geschäftsbereiche TAZ ohne Winterdienst und Bachunterhalt	25 573 900	21 498 600	29 008 600
davon General-Guisan-Quai	0	50 000	500 000
davon Bucheggstrasse	0	0	4 225 000
davon Central und Bahnhofbrücke	174 096	0	0
davon Sihlhölzlibrücke	0	0	1 010 000
davon Museumstrasse	3 660 000	300 000	0
Total Grossprojekte	3 834 096	350 000	5 735 000
Total Geschäftsbereiche TAZ (ohne Grossprojekte)	21 739 804	21 148 600	23 273 600
Total weitere städtische Dienstabteilungen	14 711 300	14 531 600	14 481 600
ERZ Entsorgung + Recycling Zürich	8 110 000	8 110 000	8 110 000
Elektrizitätswerk Zürich	3 960 000	3 850 000	3 800 000
Dienstabteilung Verkehr	1 100 000	1 100 000	1 100 000
Grün Stadt Zürich	1 401 600	1 401 600	1 401 600
Umwelt- und Gesundheitsschutz Zürich	139 700	70 000	70 000
Total aller Dienstabteilungen	40 285 200	36 030 200	43 490 200

3.3 Kosten aller im Bauprogramm 2018–2020 berücksichtigter Projekte

Die Gesamtkosten des Bauprogramms 2018–2020 für die Strassen mit überkommunaler Bedeutung auf dem Gebiet der Stadt Zürich präsentieren sich wie folgt (Zusammenzug der Kosten gemäss Tabellen 3.1 und 3.2 vorstehend):

Jahr	2018 Fr.	2019 Fr.	2020 Fr.
Total Bauprogramm Neu und Ausbauten / Erneuerungen	42 104 900	47 106 000	46 975 700
Total Bauprogramm Unterhalt und Reparaturen (Projekte)	40 285 200	36 030 200	43 490 200
Total	82 390 100	83 136 200	90 465 900

Abschliessend ersucht der Stadtrat den Regierungsrat vom Bauprogramm 2018–2020 für die Strassen mit überkommunaler Bedeutung Kenntnis zu nehmen.

Mitteilung an die Vorstehenden des Finanz-, des Sicherheits-, des Gesundheits- und Umwelt-, des Tiefbau- und Entsorgungs-, des Hochbaudepartements sowie des Departements der Industriellen Betriebe, die Stadtschreiberin, den Rechtskonsulenten, die Dienstabteilung Verkehr, den Umwelt- und Gesundheitsschutz, das Tiefbauamt, ERZ Entsorgung + Recycling Zürich/Werdhölzli, Grün Stadt Zürich, das Elektrizitätswerk, die Verkehrsbetriebe und durch Zuschrift per Einschreiben an den Regierungsrat des Kantons Zürich, Postfach, 8090 Zürich.

Für getreuen Auszug
die Stadtschreiberin

Dr. Claudia Cuche-Curti